

Richtung der Breslauer städtischen Behörden habe ihm fern gelegen.

An der Besprechung der Interpellation beteiligten sich im Sinne der Anfrage, d. h. zu Gunsten der Erziehung zum Studium...

Tagesgeschichte.

Der Reichstag hielt am Sonnabend eine sehr kurze und unbedeutende Sitzung ab. Eine Reihe Vorlagen wurden debattiert...

Was die Wortwörter wollen. Es ist, schreibt der Vorwärts, offenbar berechnete Absicht seitens der Sammelpolitiker...

Ein vernünftiger Urteil über die Kaiserin fällt die demokratische Berliner Volkszeitung, indem sie schreibt: Wir gehören nicht zu den Vätern...

An sich ist der Umstand, daß sich Hunderttausende von deutschen Bürgern und Bürgerinnen zur Pflege eines kulturfeindlichen Gedankens...

Unter der Erde.

Erzählung aus den Brenären. Von Friedrich Zieme. Ohne Ahnung, daß das geängstigte Mädchen ihm nachging, suchte er den Schatz auf letzterem gewandt hinab zu steigen...

Familienleben eine gesündere Basis zu geben, aber die Mittel, zu diesem schönen Ziele zu gelangen, kann man streiten...

Es ist im Interesse des Ausgleiches der sozialen und politischen Gegensätze unter dem Reich, daß alle demokratische Forderungen, die sich der bürgerliche und monarchistische Liberalismus zum Teil leidet von der Sozialdemokratie...

Agarischer Edeimut. Die edlen Junger vergrößern, obwohl bekanntlich die Landwirtschaft schauerhafte Not leidet, ihre Besitzungen...

Wenn ich den Menschen nur los werden könnte! Im Hann Cur wird erzählt, im Bund der Landwirte sei selbst der Einfluß des Herrn v. Plöß durch den des Dr. Paßon schon völlig in den Hintergrund getreten...

Demer Richter! Jetzt wird dem Beherrscher der Wasserleitung selbst seine Berliner Vorgänger unterzogen. Im dem Verein „Badner“, der die einzige aktive Bahrgesellschaft...

Mit dem Essen kommt der Appetit. In der Rot. Atz. bedauert v. Hesse Waldberg, daß er auf seiner Fahrt nach China habe bemerken müssen, wie die deutschen Schiffe ihre Kohlen in fremden Häfen einnehmen müssen...

Ausland.

Österreich. Wegen der Karawäer Fehlarbeiterrevolte wurden in Vyrigabaja 74 Angestellte aus 6 bis 15 Monaten Kerker verurteilt.

Belgien. Klerikale Erziehung. Der belgische Schulrat hat die allgemeine Volksbildung ver-

stärkt eine Erhebung, monach von 1 668 457 Belgiern, die das 21. Jahr überschritten haben, nicht weniger als 423 252 werden lesen oder schreiben können...

Wo die Pfaffen an der Herrschaft sind, steht es um die Volksbildung traurig. Ein gebildetes Volk ist schwerer zu regieren als ein ungebildetes...

Italien. In den Provinzen Ferrara und Bologna fanden am Freitag an einzelnen Orten wieder schwere Protestkrawalle statt. In der Stadt Ferrara demolierte die hungerrnde Menge viele Bäden und Cafés...

Krieg zwischen Spanien und Nord-Amerika.

Wer von den beiden Käufern durch Nachrichten über angebliche Siege am meisten freut, läßt sich schon gar nicht mehr erkennen, doch hat es den Anschein, als ob Nordamerika das Beste darin zu leisten versteht. Sicher ist, daß die amerikanischen Schiffe sich vor Managua eine Schlappe geholt haben...

Einem unglücklichen Einbruch muß es nachden, daß Nordamerika die Despatchesinger für Kriegsnachrichten eingeschifft hat. Auch Briefe, die Nachrichten über den Krieg enthalten könnten, wurden geöffnet; wahre Melungen über Dattachen unterdrückt man...

Zur Wahlbewegung.

In Torgau-Liebenwerda hat die freisinnige Volkspartei den bisherigen Vertreter Wediger, A. D. Knöckle, wiederum als Reichstagskandidaten aufgestellt. Knöckle hat erst in der Nachwahl 1897 den Post. Reichstagsabgeordneter bekleidet...

Seit Einführung der allgemeinen gleichen und direkten Wahlen sind die Wähler auf der Höhe ihrer Aufgabe auch „guter“ geworden. Die Arbeiter werden der Zettelpartei wegen, im Gänzlich unter Vorantritt einer Repräsentation...

Zu diesem „Grenzposten“ werden ausschließlich „überlässige“ Beamte des Wertes genommen. Daß der Wahlvorstand aus 6 bis 8 Beamten des Wertes zusammengesetzt ist, braucht wohl nicht hervorgehoben zu werden...

„Wähler“, so heißt es in dem letzten „Wahlloste“ einer der Direktoren des Wertes erklären konnte: Auf der

zu wählenden, wo er sich manchmal ein paar Wochen zusammenlockt, um sie in Absicht anzulassen. Kraus war Jacques hinter den Rücken beschunden, so verließ sich die mutige Claire mit etwas Brot, Wasser und Branntwein, einige Streicheln...

Die alte Gruhenkinder in der Hand, plügte sie für den engen Stollen und Gänge, ununterbrochen den Namen des Gefangenen riefend. Besser als der Direktor mit der Dornstachel vertrat, erreichte sie den Ort, wo er gebunden lag...

Wichtig blieb sie leben — ein grauenhaftes Schicksal durchsuchte sie. Vielleicht gab es hier keinen Gefangenen mehr, sondern nur noch eine Leiche?

Claire nickte einen Schrei aus. Aller Rat wich von ihr, sie würde sich um und eile zurück, so schnell ihre Füße sie trugen.

Wäre sie nur wenige Schritte weiter vorgegangen, so hätte sie an die Höhle der Schmutzler gelangen müssen!

VIII. „Wo fand der Zusammenstoß statt?“ „An der Grenze westlich von Orbin.“ „Ist jemand von den Unfrigen verwundet?“ „Nein, Herr Leutnant.“ „Und die Schmutzler?“ „Der Sergeant jagte verlegen die Achseln.“ „Sind natürlich wieder entkommen.“

„Heber, Herr Leutnant. Sie müssen dort in der Nähe einen gewissen Schmutzlinger befragen. Unsere Leute waren ihnen nicht genug am fern, es ist nicht möglich, so gerieten wir mit ihnen in einen unglücklichen, schicksalhaften Zusammenstoß.“

„Einmal hat die Wunde verwundet, als hätte der Sturm, der aus vollen Waden blies, sie vom Erdboden weggefegt.“ (Fortsetzung folgt.)

